2012.SR.000305 (16/044)

Vortrag des Gemeinderats an den Stadtrat

Motion Fraktion GB/JA! (Aline Trede, GB/Lea Bill, JA!): Kostenpflichtige Parkplätze für Motorräder; Fristverlängerung

Am 13. März 2014 hat der Stadtrat die folgende Motion Fraktion GB/JA! erheblich erklärt:

Der motorisierte Individualverkehr (MIV) ist aus Sicht des Grünen Bündnisses und der JA! so weit wie möglich aus der Innenstadt zu verbannen. Somit könnte die Lebensqualität erheblich gesteigert werden. Autofahrende werden in der Stadt Bern bereits zur Kasse gebeten. Es gibt praktisch keine Gratisparkplätze mehr, in Parkhäusern wird pro Parkstunde ein Geldbetrag erhoben. Motorräder und Roller werden jedoch immer noch verschont und können an vielen Orten in der Stadt gratis parken. Je nach dem sogar auf Veloparkplätzen. Die motorisierten Zweiräder sind zwar platzmässig für die Stadt besser, ökologisch jedoch keineswegs. Der CO2- und der Feinstaubausstoss der motorisierten Zweiräder haben einen Einfluss auf die Luftqualität in der Innenstadt und beide Anteile sollten generell gesenkt werden. Die Feinstaubbelastung in den Städten, vor allem bei Inversionswetterlage im Winter, verursacht Atemwegserkrankungen und Schäden an Gebäudefassaden. Weniger Motorfahrräder in der Innenstadt könnten zu einer besseren Luftqualität beitragen und den CO2-Ausstoss der Bernerinnen reduzieren.

Der Gemeinderat wird aufgefordert, alle weissen Gratis-Motorradparkplätze in der Innenstadt in kostenpflichtige Parkplätze umzuwandeln.

Bern, 18. Oktober 2012

Motion Fraktion GB/JA! (Aline Trede, GB/Lea Bill, JA!): Monika Hächler, Rahel Ruch, Christine Michel, Cristina Anliker-Mansour, Esther Oester, Stéphanie Penher

Bericht des Gemeinderats

Wie der Gemeinderat bereits in seiner Antwort vom 29. Januar 2014 ausgeführt hat, will er sich bei der Umsetzung des vorliegenden Geschäfts auf die Erfahrungen des Kantons Basel-Stadt stützen, der zurückgehend auf eine Motion aus dem Grossen Rat ein ähnliches Projekt verfolgt.

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt hat im Jahr 2011 entschieden, im Perimeter der Innenstadt sowie rund um den Bahnhof SBB kostenpflichtige Parkplätze für Motorräder zu erstellen; die geplante Umsetzung wurde an der Städtekonferenz Mobilität vom 12. März 2013 präsentiert und man ging damals von einer raschen Umsetzung aus. Die im Januar 2015 in Basel lancierte «Zweiradinitiative» verlangt nun aber, dass Motorräder weiterhin kostenlos abgestellt werden dürfen. Um unnötige Umtriebe zu vermeiden, haben das zuständige Bau- und Verkehrsdepartement (BVD) und das Initiativkomitee vereinbart, dass die Initiantinnen und Initianten die benötigten Unterschriften so rasch als möglich einreichen, sodass die Basler Stimmbürgerinnen und Stimmbürger bald über die Einführung einer Gebührenpflicht für Motorräder entscheiden können. Im Gegenzug wartet der Kanton Basel-Stadt die Volksabstimmung ab, bevor der Grossratsbeschluss für die Einführung einer Gebührenpflicht - bei einer Ablehnung der Initiative - umgesetzt wird.

Die Initiantinnen und Initianten teilten am 3. Februar 2016 mit, das Volksbegehren sei mit der benötigten Anzahl Unterschriften zustande gekommen. Gemäss Informationen der Staatskanzlei Basel-Stadt kann die Volksabstimmung frühestens auf Ende November 2016 angesetzt werden. Die allfällige Einführung einer Gebührenpflicht für Motorräder wäre somit erst im Verlaufe des Jahrs 2017 möglich.

Die Frage der gebührenpflichtigen Parkplätze für Motorräder ist auch Thema in der laufenden Erarbeitung des Parkierungskonzepts für die Stadt Bern (vgl. die Antwort des Gemeinderats vom 18. Juni 2014 auf die Motion Fraktion GB/JA! (Stéphanie Penher/Franziska Grossenbacher, GB): *Parkplätze auf öffentlichem Grund um mindestens 10 Prozent reduzieren*). Das Konzept wird zu gegebener Zeit in eine öffentliche Mitwirkung gegeben.

Aus diesen Gründen beantragt der Gemeinderat für die Umsetzung der vorliegenden Motion eine Fristverlängerung bis Ende 2018.

Folgen für das Personal und die Finanzen
Die Umsetzungskosten werden in Basel-Stadt mit Fr. 750.00 pro Motorradabstellplatz veranschlagt, was für die 220 Motorradabstellplätze in der Berner Innenstadt einem Gesamtbetrag von Fr. 165 000.00 entspricht.

Antrag

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Bericht des Gemeinderats zur Motion Fraktion GB/JA! (Aline Trede, GB/Lea Bill, JA!): Kostenpflichtige Parkplätze für Motorräder; Fristverlängerung.

2. Er stimmt einer Fristverlängerung zur Erfüllung der Motion bis zum 31. Dezember 2018 zu.

Bern, 17. Februar 2016

Der Gemeinderat